

Groß ist die Kurstadt nicht, aber bei Minigolfern genießt Bad Münde

Weltruf

Im August steigt die Jugend-WM

Von Jan-Erik Bertram

Bad Münde ist klein. Unter Minigolfern aber ist die Kur- die XXL-Stadt. Das Leistungszentrum, das der Deutsche Minigolfsport-Verband dort 1997 im Kurpark gebaut hat, ist schuld. Seitdem ist die Bundesliga regelmäßig zu Gast am Süntel. Und in diesem Jahr steigt in Bad Münde sogar zum dritten Mal eine Weltmeisterschaft.

Vom 15. bis 18. August richtet der SC Bad Münde die Jugend-WM aus. Der Nations-Cup als Probelauf steigt schon an Pfingsten. 2013 kommen dann die besten Damen und Herren der Welt nach Bad Münde.

Die Spieler reisen jeweils schon mindestens eine Woche vor dem Turnierstart an – und dann wird getüftelt. Es gilt vor allem, für jede Bahn den richtigen Ball zu finden. Die kleinen Kugeln messen zwar nur knapp vier Zentime-

ter im Durchmesser, sind aber beim Minigolf von XXL-Bedeutung. Günter Nolte weiß das: mehr als 400 Stück hat der SC-Sportwart seit 1975 gesammelt. Sie unterscheiden sich in Gewicht, Härtegrad, Oberfläche und vor allem Sprunghöhe. Denn je nach Hindernis sollen die Bälle mal mehr, mal weniger stark von der Bande zurückspringen.

Schwierig wird es, wenn die Temperaturen schwanken. Dann verändern sich die Lauf-

eigenschaften der Bälle. Minigolfer arbeiten mit den tollsten Tricks, damit die Bälle die richtige Temperatur haben – stecken sie etwa in die Unterhose, wenn sie wärmer werden sollen, oder haben „Ball-Kühlschränke“ dabei.

Mit den Schlägern ist es da schon einfacher: einer reicht. Der wird auf die Größe des Spielers abgestimmt – fertig. Allenfalls die Schlag-Gummis werden ab und an ausgetauscht.

Wenn die Anlage in Bad Münde mit ihren Filz- und Eternit-Bahnen auch Weltklasse-Format hat – die münderschen Minigolfer haben es nicht. Bester SCler ist Henry Wennrich als 843. der deutschen Rangliste – von der WM ist das weit entfernt.

Der Nachwuchs fehlt beim SC. 26 Aktive hat die Sparte noch, die wenigsten sind un-

ter 50. Immerhin: „Beim Minigolf kann man auch im Alter noch gute Leistungen bringen“, sagt Spartenleiter Bernd Schwab. Denn vor allem auf Konzentration und Präzision käme es an – und natürlich auf die richtige Ball-Auswahl.



Beliebt bei Sammlern: Jubiläumsbälle. Dieser wurde zum 50-Jährigen Bestehen des Niedersächsischen Verbandes verkauft.



Auf den richtigen Ball kommt es an beim Minigolf – und Günter Nolte vom SC Bad Münde präsentiert hier nur eine kleine Auswahl seiner Sammlung. Fotos: jab